



Berlin, 26. November 2007
vdp-Meldung-Nr. 13

Interbank Market Making von Pfandbriefen und anderen Covered Bonds wieder aufgenommen

Der Interbankhandel von Covered Bonds wurde heute um 14.30 Uhr wieder aufgenommen. Das empfahl das „8 to 8 Market Makers and Issuer Committee“, eine Expertengruppe von Emittenten und Investmentbanken des European Covered Bond Council (ECBC), nach seiner Beratung am Montag Vormittag.

Henning Rasche, Präsident des vdp, begrüßt die Wiedereröffnung des Interbankhandels von Pfandbriefen: „Das Interbank Market Making ist ein wesentliches Merkmal des Jumbo Pfandbrief Marktes. Da nach Ansicht der Market Maker und der im „8 to 8 Committee“ vertretenen Emittenten die für die Preisbildung am Jumbo Markt wichtigen Hedge-Märkte sich in den vergangenen Tagen erholt haben, können die Investmenthäuser ihren Market Making Verpflichtungen bei Jumbo Pfandbriefen wieder nachkommen.“

Aufgrund der weiterhin angespannten Situation an den Kapitalmärkten empfiehlt die Gruppe, das Interbank Market Making zu dreifachen Geld-/Brief-Spannen wiederaufzunehmen und die An- und Verkaufsgrößen auf maximal 5 Mio. Euro zu reduzieren. Die Pfandbriefbanken schließen sich dieser Empfehlung an, um zu verhindern, dass negative Stimmungen von anderen Märkten auf den Pfandbriefmarkt ausstrahlen könnten. Bewusst möchten sie damit den Investmenthäusern die Aufgabe erleichtern, auf allen Covered Bond Märkten auch in bewegten Zeiten Liquidität bereitzustellen.

„In den vergangenen Monaten hat sich der Pfandbriefmarkt dank seiner Tiefe und guten Verankerung bei heimischen und internationalen Investoren sehr robust gezeigt. Probleme auf den Covered Bond Märkten müssen dort gelöst werden wo sie bestehen und dürfen nicht sozialisiert werden. Die Pfandbriefbanken haben in die Qualität des Pfandbriefs und seinen reibungslosen Handel investiert. Das ist von den Investoren positiv aufgenommen worden und muss sich auch bezahlt machen“, so Rasche weiter.

Im neuen Jahr erwarten die Pfandbriefbanken die Rückkehr zum Market Making, wie es in den Mindeststandards für Jumbo Pfandbriefe vereinbart ist. „Wir werden nicht nachlassen, den Pfandbrief als die Benchmark des Covered Bond Marktes zu positionieren“, sagte Rasche am Montag Mittag in Frankfurt/Main.

Erläuterungen

Der Pfandbrief hat ein Volumen von knapp 950 Mrd. Euro und ist eines der traditionsreichsten Wertpapiere der Welt. Die hochliquiden Jumbo Pfandbriefe müssen ein Mindestemissionsvolumen von 1 Mrd. Euro haben. Der Erfolg des Jumbo Pfandbriefs an den internationalen Kapitalmärkten hat dem Pfandbrief viele Nachahmer im europäischen Ausland sowie in den USA und Kanada gebracht. Pfandbriefe und pfandbriefähnliche Wertpapiere werden unter dem Namen Covered Bonds zusammengefasst. Unter institutionellen Anlegern gilt der Pfandbrief als Maßstab des Covered Bond Marktes, das heißt, er erfreut sich aufgrund seiner gesetzlichen Schutzvorschriften und seiner Liquidität besonderer Wertschätzung. Jumbo Pfandbriefe stellten Ende Oktober mit 315 Mrd. Euro etwa ein Drittel des 870 Mrd. Euro großen Jumbo Covered Bond Marktes.

Pressekontakt:

Dr. Helga Bender, Tel. 030 20915-330
E-Mail: bender@pfandbrief.de
Christian Walburg, Tel. 030 20915-340
E-Mail: walburg@pfandbrief.de